

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung · Regionalstelle Sachsen
Bautzner Str. 22 HH · 01099 Dresden

Call für eine externe Evaluation im Programm "Hoch vom Sofa!"

Auftraggeberin: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), Regionalstelle Sachsen,
Bautzner Str. 22, 01099 Dresden

Auftragnehmer:

Diese Bitte um Angebote richtet sich an wissenschaftliche Einrichtungen und Forschungsinstitute, die

- eine hohe Expertise im Handlungsfeld Kinder- und Jugendbeteiligung sowie fundierte Kenntnisse der Situation Jugendlicher in ländlichen Räumen aufweisen
- Jugendhilfestruckturen und -netzwerke im Bundesland Sachsen kennen
- einen stärkeorientierten und praxisnahen Blick auf und für Veränderungsprozesse haben
- Erfahrungen in der Projektevaluation und in der Kooperation mit Stiftungen besitzen
- das Projektmanagement von Evaluationen sicher beherrschen
- Evaluation als einen Kommunikations- und Entwicklungsprozess mit diversen Beteiligten verstehen.

1. Zum Programm

Hoch vom Sofa! ist ein **Jugendbeteiligungsprogramm** der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und des sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, das in Form von **Projektfinanzierung und -begleitung** junge Menschen zwischen 10 und 17 Jahren in ganz Sachsen dabei unterstützt, eigene Projektideen zu entwerfen und umzusetzen.

Bereits seit 2009 engagieren sich junge Menschen unter dem Motto aktiv für ihre Umgebung. **Gemeinsam mit erwachsenen Begleitern** wurden seither in verschiedenen sächsischen Städten und Gemeinden über 200 Projekte umgesetzt und beispielsweise Brachflächen bebaut, Graffitiworkshops angeboten, Jugendredaktionen gegründet oder neue Kletterrouten erschlossen.

Ziel des Programms ist es, den Jugendlichen die Möglichkeit zur **aktiven Mitgestaltung ihrer Lebenswelt** durch eigene Ideen zu bieten, wodurch ihnen das große Feld gesellschaftlichen Engagements und der Mitwirkung an demokratischen Entscheidungsprozessen eröffnet wird. Neben den Kindern und Jugendlichen als primärer Zielgruppe, partizipieren auch Menschen im sozialen Nahraum der Projekte, dem Gemeinwesen, aus der kommunalen Verwaltung sowie Entscheidungsträger an *Hoch vom Sofa!*

Schwerpunkt in der Programmphase 2015/2016 ist ein stärkerer **Fokus auf die ländlichen Räume und eine Weiterentwicklung im Bereich der Nachhaltigkeit von lokaler Jugendengagementförderung und Empowerment.**

Darum wird in einem Zeitraum von Frühjahr 2015 bis Herbst 2016 eine zweite Förderstufe erprobt. Bis zu 10 sogenannte **profile-Projekte**, die in ländlichen Räumen angesiedelt sind, sollen die Möglichkeit erhalten, sich weiterzuentwickeln. Es soll ihnen einerseits Wissen vermittelt und andererseits ein breiteres Netzwerk lokaler Akteure erschlossen werden. Ziel ist es, Jugendengagement lokal zu stärken und Jugendgruppen und ihren (ehrenamtlichen) Begleitern eine gute Ausgangslage für zukünftige Vorhaben zu verschaffen.

Das Programmteam der DKJS leitet das Programm. Das Landesjugendamt (LJA) ist die fachberatende Behörde. Zusätzlich verfügt das Programm über einen Fachbeirat mit Vertretern der Liga der Wohlfahrtsverbände Sachsen, dem Kinder- und Jugendring Sachsen (KJRS) und der Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Sachsen (agjf). Die Beratung und Begleitung der Projekte vor Ort übernehmen zwischen 5 und 7 Honorarkräfte im Auftrag der DKJS (RegionalkoordinatorInnen). Die Träger der Projekte verwalten die Fördermittel und stehen den Kindern und Jugendlichen im Projektalltag zur Seite.

2. Zwecke der externen Programmevaluation

Der externe Evaluationspartner begleitet den Programmprozess mit fachlicher Expertise sowie durch die exemplarische Sammlung und Aufbereitung überwiegend qualitativer Evaluationsdaten. Diese Informationen dienen der Programmsteuerung zur Erarbeitung von Prozess- und Bedingungswissen vor allem über die *profile-Projekte von Hoch vom Sofa!*.

Das im Evaluationskontext entstehende Wissen kann zusätzlich als Grundlage für den Transfer von Programm erfahrungen in (weitere) Städte und Gemeinden genutzt werden (Handlungsempfehlungen für die Praxis).

3. Gegenstände der Evaluation

Im Fokus der Evaluation stehen die beteiligten Kinder und Jugendlichen und ihre Erlebnisse und Erfahrungen mit ihrem Engagement in ländlichen Räumen. Die Evaluation fragt nach Faktoren, die die Beteiligung und Mitwirkung junger Menschen vor Ort hemmen oder begünstigen.

Diese Gegenstände - Stolpersteine und Gelingensbedingungen - betrachtet die Evaluation aus zwei Perspektiven, einmal für die laufenden Prozesse sowie auch mit dem Transfergedanken, für Jugendliche und ihre (ehrenamtlichen) Begleiterinnen und Begleiter eine gute Ausgangslage für zukünftige Vorhaben zu schaffen.

Alle Zwischenergebnisse fließen kontinuierlich über Arbeitsgespräche und den Zwischenbericht in den Programmverlauf ein.

Bitte beachten Sie, dass die konkreten Fragen und Gegenstände der externen Programmevaluation in gemeinsamer Abstimmung zwischen DKJS und dem Auftragnehmer in der Vorbereitungsphase weiterentwickelt und ausdifferenziert werden.

4. Erhebungen

Gleiches gilt für das Erhebungsdesign, das zum jetzigen Zeitpunkt wie folgt denkbar ist:

a) Gruppen- und/oder Einzelinterviews

mindestens 4 Projekte (jugendliche Akteure und das unmittelbare Umfeld)

Mögliche Leitfragen:

- Welche Motivationen und Motivatoren gibt es für freiwilliges Engagement bei projektbeteiligten Kindern und Jugendlichen?
- Welche Hindernisse oder Hemmnisse gibt es bezüglich der Unterstützung lokaler Jugendinitiativen?
- Wie wird das Engagement der Jugendlichen von Menschen im sozialen Nahraum der Jugendlichen bewertet? Was passiert dadurch innerhalb der lokalen Netzwerke und ändert sich ggf. die Wahrnehmung?
- Wie funktioniert das Übergangsmangement von begleiteter Projektförderung (durch die DKJS) zur lokal selbstverantworteten Projektarbeit?

b) Dokumenten- bzw. Textanalyse

Eine Dokumentenanalyse der Blögeinträge der Projekte sowie der Anträge und Berichte der Projekte, um Veränderungsprozesse innerhalb und im unmittelbaren Umfeld der Projektgruppen zu erfassen.

c) Reflexion mit Programmteam und/oder Experteninterviews:

Was sind Beispiele „guter Praxis“ und warum? Gibt es Hindernisse oder Hemmnisse, die die Unterstützung lokaler Initiativen verhindern? Wie konnten diese ggf. bearbeitet werden?

Neben o.g. Ideen sind wir sehr offen und interessiert an Ihren Vorschlägen für das Erhebungsdesign.

5. Meilensteine

In die geplante Laufzeit der externen Programmevaluation von Herbst 2015 bis 31.12.2016 fallen zahlreiche Prozessschritte, die hier zunächst exemplarisch beschrieben werden können.

5.1. Vorbereitungsphase der Evaluation

- **Auswahlgespräch** zur externen Evaluation in der KW 41, 05.10.2015 bis 09.10.2015 in Dresden sowie ggf. Überarbeitung des Angebotes.
- Bitte planen Sie innerhalb der Initiierungs- bzw. Startphase der Evaluation bis zu zwei weitere **Arbeitsgespräche** ein.

- Erstellen eines **Projektplans/ Meilensteinplans** bis Mitte November 2015 auf Grundlage des finalisierten Konzepts als gemeinsames Arbeitsdokument zwischen DKJS und externer Evaluation und **kontinuierliche Aktualisierung** dieses Plans im Prozess

5.2. Durchführung der externen Programmevaluation

Es werden regelmäßige **Austauschformate** zwischen Programmleitung und der externen Evaluation (z.B. Arbeitstreffen, telefonische Abstimmungen, Jour Fixes) zu allen Fragen vereinbart, die im laufenden Prozess anfallen.

Bitte planen Sie auch die Teilnahmen an weiteren Programmveranstaltungen mit ein, wie etwa an einer **Fachbeiratssitzung** sowie an ein bis zwei **Fachveranstaltungen** (Ende 2016).

6. **Nutzung von Evaluationsergebnissen / Produkte der Evaluation**

Die externe Programmevaluation erstellt nach Auswertung der drei Erhebungsmodule je einen Zwischenbericht für die Programmleitung, so dass Ergebnisse unmittelbar in die Programmarbeit einfließen können. Die Abgabetermine werden im Rahmen des Meilensteinplans mit der Programmsteuerung abgestimmt.

Zusammenfassend erstellt die Programmevaluation einen Abschlussbericht (in Kurz – und Langfassung) der konkrete Handlungsempfehlungen für die Programmpraxis enthält.

- **Hauptadressaten** der Berichte sind die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung und das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.
- Ggf. sind einzelne **zielgruppenspezifische Darstellungen** von Evaluationsergebnissen nötig

7. **Finanzieller Rahmen**

Es steht ein Betrag von bis zu 13.000 € für eine Evaluation zur Verfügung (inkl. MwSt.). Fahrt- und ggf. Unterkunftskosten werden nach Absprache mit der DKJS gemäß den Vorschriften des Bundes- bzw. des angewendeten Landesreisekostengesetzes zusätzlich übernommen.

Hochschulen und Forschungseinrichtungen werden hinsichtlich ihrer Kalkulation vorsorglich darauf hingewiesen, dass es sich um eine wirtschaftliche Tätigkeit handelt.

8. Rechtlicher Rahmen

Nach Annahme des Angebots durch die DKJS wird mit dem ausgewählten Anbieter/der ausgewählten Anbieterin ein Leistungsvertrag geschlossen. Der Vertrag hat eine geplante Laufzeit vom 15.10.2015 bis zum 31.12.2016.

Es wird gewünscht, die Nutzungsrechte der Ergebnisse sowie die zu Grunde liegenden Rohdaten (z.B. (Teil-) Transkriptionen) umfassend an die Auftraggeberin zu übertragen.

9. Auswahlverfahren

Die Frist für den Eingang eines Angebotes ist der 25.09.2015. Das Angebot soll beinhalten:

- Skizze des Evaluationsdesigns
- Zeitplan
- ausgefülltes Preisblatt (siehe Anlage bzw. als Worddokument zum Download unter <http://www.hoch-vom-sofa.de/downloads/>)
- Referenzen aller an der Evaluation beteiligten Person(en)

Nach Sichtung und Auswahl der Angebote werden Sie ggf. zu einem Gespräch eingeladen. (Voraussichtlich in KW 41, 05.10.2015 bis 09.10.2015)

Bitte senden Sie Ihr Angebot per E-Mail an edda.laux@dkjs.de sowie an evaluation@dkjs.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an: Edda Laux, edda.laux@dkjs.de, Tel.: 0351 - 320 156 55 (Programmleitung). Bei Fragen zum Thema Evaluation wenden Sie sich an Heike Prüße, Fachstelle Evaluation der DKJS, Tel.: 030 25 76 76 34, E-Mail: heike.pruesse@dkjs.de

Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

<https://www.dkjs.de/kompetenzen/qualitaet-wirkung/>
<http://www.hoch-vom-sofa.de/>

Verbindliche Preisangaben des Bieters – „Preisblatt“ externe Programmevaluation im Programm "Hoch vom Sofa!"

Bitte tragen Sie Ihre Preisangaben in die nachfolgenden Listen ein.

Die Kalkulation des Endpreises durch Einzelposten ist ggf. beizufügen.

Art der Leistung	Ggf. Erläuterungen	Stundensatz	kalkulierte Stunden für Schwerpunkt	Gesamtpreis
1. Vorbereitungsphase der Evaluation				
2. Durchführung der externen Evaluation				
Schwerpunkt a) <u>Qualitative Interviews</u>				
Schwerpunkt b) <u>Dokumentenanalyse</u>				
Schwerpunkt c) <u>Gruppendiskussion bzw. Experteninterviews</u>				

ggf. alternative Erhebungsmethoden (bitte Methode in Konzept beschreiben)				
3. Nutzung von Evaluationsergebnissen / Produkte der Evaluation				
Zusammenführung der Ergebnisse zum Abschlussbericht				
Regelmäßige Arbeitstreffen und Abstimmung mit Programmsteuerung				
ggf. weitere (alternative)Leistungen...				
zzgl. MwSt. in Höhe von _____%				
Endpreis für das Produkt inkl. MwSt. _____ Euro				

Ort, Datum: _____

Unterschrift _____